

Patienteninformation zu Datenschutz

Gemäss Art. 13, 14 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO, VO (EU) 2016/679) sind wir als Verantwortlicher rechtlich verpflichtet, Ihnen nachfolgende Informationen zur Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Kenntnis zu bringen. Für Ihre Konsultation und Ihre Behandlung bei:

Herztöne Hebammenpraxis GmbH

1. Zweck und Art der personenbezogenen Datenkategorien

Für die Behandlung erhebt, verarbeitet und speichert die Herztöne Hebammenpraxis Daten aus folgenden Datenkategorien:

Kontakt- und Versicherungsdaten wie Vorname, Nachname, Geschlecht, Adresse, Telefon, E-Mail, Fax, Geburtsdatum, AHV-Nr., Nationalität, Krankenkasse, Unfallversicherung, IV.

Gesundheitsdaten: Gesundheitsrelevante Daten wie beispielsweise Krankengeschichte, Röntgenbilder, Befunde, Diagnoseliste, Medikationsliste, Abrechnungsdaten.

Für Leistungsabrechnung notwendige Daten wie Tarifpositionen, Betrag, Rechnungsdatum und Diagnosecode.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Als Rechtsgrundlage nach DSGVO für unsere Datenverarbeitung dienen die Art. 6 Abs. 1 iVm Art. 9 Abs. 2 Bst. h DSGVO, insbesondere:

- Für Ihre Einwilligung: Art. 6 Abs. 1 Bst. a DSGVO (z.B. die Anforderung / Weiterleitung medizinischer Akten)
- Im Rahmen unserer Vertragserfüllung: Art. 6 Abs. 1 Bst. b DSGVO (z.B. Ihre Beratung, Betreuung und die entsprechende Rechnungsstellung)
- Im Rahmen unserer gesetzlichen Verpflichtungen: Art. 6 Abs. 1 Bst. c DSGVO (z.B. die Dokumentation Ihrer Beratung oder Behandlung)
- Für Massnahmen in unserem berechtigten Interesse: Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO (z.B. Inkasso)

3. Speicherfrist

Gemäss DSGVO müssen die Daten für mindestens zehn Jahre gespeichert werden. Nach Ablauf der gesetzlichen Speicherfrist werden die Daten von der Praxis gelöscht.

4. Herkunft der Daten

Die Daten werden vor Ort in der Praxis erhoben, es sei denn, sie werden in Ihrem Auftrag und auf Basis Ihrer Einwilligung von einem anderen Leistungserbringern des Gesundheitswesens (z.B. Ärzte, Physiotherapeuten, medizinische Laboratorien, Spitaler) an uns übermittelt.

5. Datenübermittlung

Die Datenkategorien „Stammdaten“ und „Abrechnungsdaten“ werden auf Basis der unten genannten Rechtsgrundlagen an folgende Stellen übermittelt:

a) Abrechnungsstelle (Medidata) Art. 16d Abs. 1 Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Der Sitz von MediData AG befindet sich in der Schweiz, somit findet ein Transfer in einen sicheren Drittstaat statt. Der Transfer in das sichere Drittland Schweiz basiert auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission (Art. 45 Abs. 1 DSGVO).

b) Krankenversicherung Art. 20 a KVG

Der Sitz von Krankenversicherungen kann sich in der Schweiz befinden, somit findet ein Transfer in einen sicheren Drittstaat statt. Der Transfer in das sichere Drittland Schweiz basiert auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission (Art. 45 Abs. 1 DSGVO).

c) Externe Buchhaltung und Revision Art. 1045 Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR) als Auftragsverarbeiter.

6. Ihre Rechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- (i) Auskunft zu erhalten über die verarbeiteten personenbezogenen Daten bzw. deren Kategorien, die Verarbeitungszwecke, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die Absicht, Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln einschliesslich dafür geeigneter Garantien, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschliesslich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten,
- (ii) die Berichtigung, Ergänzung, oder das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten, die falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet werden, zu verlangen,
- (iii) von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken,
- (iv) unter bestimmten Umständen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder die für das Verarbeiten zuvor gegebene Einwilligung zu widerrufen,
- (v) Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen,
- (vi) bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde zu erheben.

Falls Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte an die obenstehende Kontaktadresse.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstösst oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden. In Liechtenstein ist dies die Datenschutzstelle www.datenschutzstelle.li.